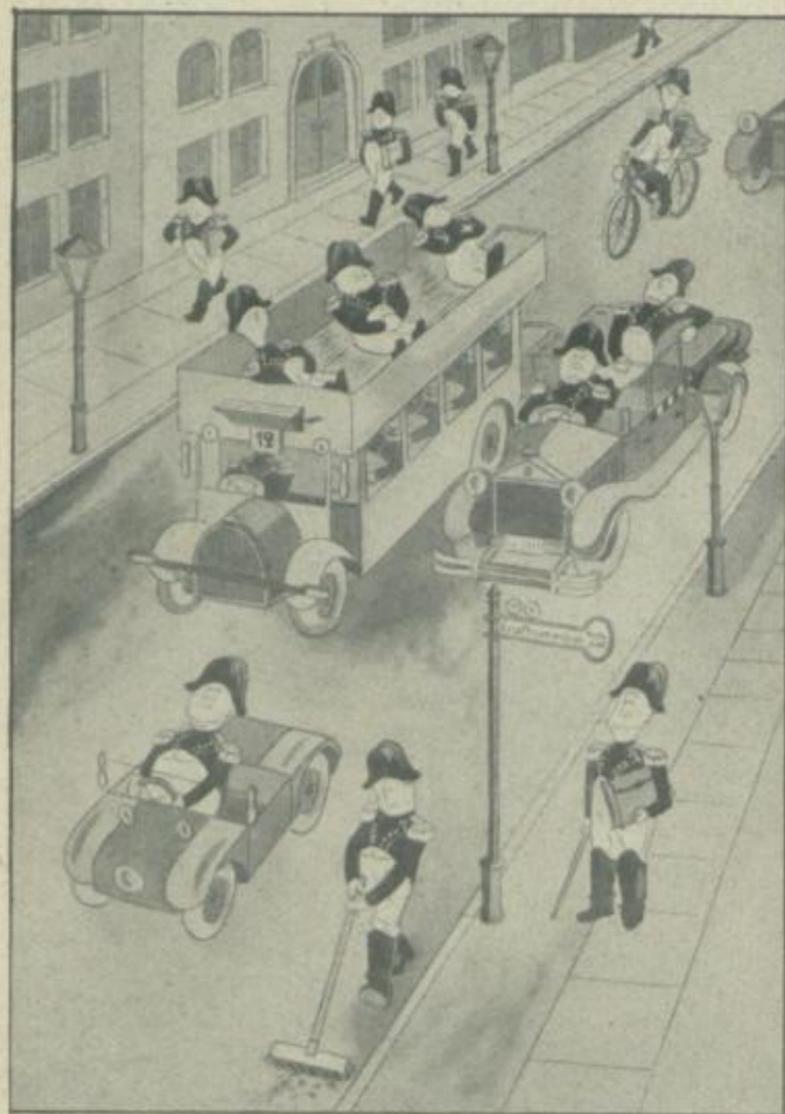


gern mit einer Atmosphäre des geheimnisvollen Mediziners (wobei nicht untersucht werden soll, inwieweit der Patient das braucht und wünscht). Der Industrielle tut gern so, als habe er allein — Herr Generaldirektor Bölk — Tatkraft, Klugheit und Umsicht der ganzen Welt gepachtet . . . kurz: jeder will als Einzelwesen gewertet und möglichst verehrt werden und läßt unbewußt-bewußt außer acht, daß Millionen neben ihm und um ihn sind, die sich auf genau derselben Ebene bewegen wie er es tut.

Dagegen wehrt sich das Individuum — es ist sein letzter, sein verzweifelter Kampf gegen die unbarmherzige Uniformierung einer mechanistischen Zeit. Er will nicht. Er spielt: einmaliges Individuum.

Die Klugen (die Anwesenden natürlich eingeschlossen) geben das alles für den Beruf und für das Gemeinschaftsleben zu. „Aber“, sagt jeder von ihnen, „aber . . . man hat doch da so seine



Jeder sein eigener Napoleon

kleinen Eigenheiten . . .“ Und hier wird die Sache restlos komisch.

Denn grade bei den „kleinen Eigenheiten“ ist die Uebereinstimmung so groß, daß man glauben sollte, die Menschen würden in Serien hergestellt.

Die Tage der Niedergeschlagenheit, wo alles aus ist: Beruf grau, Liebe danebengegangen, Geld flöten, Bücher langweilig, das ganze Leben verfehlt — der andere auch! Der merkwürdige Waldspaziergang damals, wo von den Fichten lauter Gestorbene heruntergrüßten und so schauerlich nickten, und wo du schneller gingst, weil du Furcht hattest, dich drüber ärgertest, Mut markiertest, und nun noch mehr Furcht hattest — der andere auch! Der wie ein Nieskitzel plötzlich auftretende Reiz, bei ganz ernstesten Situationen lachen zu müssen, die Angst davor, das Bemühen, dieses blödsinnige Lachen grade noch herunterzuschlucken — der andere auch! Immer: der andere auch.

Du hast da morgens, wenn du dich anziehst, eine Reihe kleiner, fast sakraler Handlungen . . . der andere auch. Du hast manchmal, bevor du in ein

Sind Sie Der andere auch!

Nachdenkliches

Nach einigen Schwedenpünschen beginnen Sie zu wünschen: Sie drehen ganz im stillen die bunten Zuckerpillen:

„Ein Wochenendhäuschen . . . und dann einen Beruf, der einem Spaß macht . . . nein, überhaupt keinen Beruf . . . eine anständige Rente . . . weißt du, so eine, die nicht zu sehr beschwert . . . also